

Prüfungsergebnisse der Jugendsuche am 02.04.2017 in Wersabe/Uthlede

Landesgruppe Nord im Verein für Pointer und Setter e.V.

Prüfungsleiter : Michael Böing, Ahaus
Richter : Michael Böing (RO), Monika Lüers, Dieter Jerke
Wetter: sonnig trocken, Wind aus Süd, Temperatur 15 bis 18° C
Reviere: Wersabe/Uthlede – weite Grünflächen, durchzogen von Gräben,
Hecken, Windschutzstreifen, Grabenufer und Feldraine mit
Altgras/Schilf
Revierinhaber: Gerhard Konsek/Christian Trowitzsch
Wildvorkommen: Fasane, Stockenten, Graugänse, Hasen, Rehe

Mängelkontrolle wurde durchgeführt; entsprechende Mängel sind aufgeführt.
Alle 5 Hunde sind schussfest im Feld. Es handelt sich um 5 sehr gut veranlagte Gordon
Setter. Die Kritik befindet sich auf einem hohen Niveau.

GSH What A Feeling von der wilden Horde Chip Nr.: ... 31057 WT:18.01.2016
Flynrock's I'm Zae - Smilo von der wilden Horde
Z: Andrea Stegmeier, Schöffengrund E und F: Doina Mielke, Weener

Die Suche im 1. Gang entlang einer langen Hecke beinhaltet mehrere Trabpassagen, ist etwas kurz aber mit schöner Kopfhaltung und passendem Sprung. Mehrfach wird Wittrung markiert bzw. kurz vorgestanden. Wild kann nicht gezeigt werden. Die GSH braucht und erhält Unterstützung durch die Führerin. Im 2. Gang wird eine sehr gute Suchenanlage deutlich. Die Quersuche beinhaltet aber wieder wenig Eigeninitiative. Am Feldrand zeigt sie sehr guten Naseneinsatz und steht einen Fasan rassetypisch und fest vor. Zu einer adäquaten Paarsuche fehlt noch die Reife.

10 / 9 / 10 (FW) / 9 / 9 / 10 / - bestanden 67 Punkte P1 o.li fehlt

GS R Heggis Magic of Elegance Chip Nr.:...34393 WT: 08.02.2016
(Manto vom schwarzen Moor - Danja's Magic of Elegance)
Z: M. Thamm, Oeversee E und F: Birgit Blumenberg, Hambüren

Hinsichtlich aller Kriterien wie Suche, Naseneinsatz und Stil ein sehr gut veranlagter GSR, der eine bereits systematische Suche mit vorzüglicher Kopfhaltung im Rapsfeld präsentiert. Bei guter Raumnutzung und mit Jagdverstand gelingt es Heggis am Feldrand in einem Altgrasstreifen einen Fasan festzumachen und eindrucksvoll vorzustehen. Im Paargang, in dem er mit seiner Partner gut harmoniert, bietet sich die Möglichkeit zu sekundieren. Heggis sekundiert noch nicht.

10 / 10 / 10 (FW) / 10 / 10 / 10 / 0 bestanden 70 Punkte

GS R Coachman's Xaitingly Jasper ChipNr.: ...59918 WT: 01.08.2015
(Fairray Comedan to Forester - Coachman's Peppermint)
Z: H. Hesse, Brannenburg E und F: Oliver Marohn, Staffhorst

Die Suche ist geprägt von Jagdverstand und Effektivität. Jasper steht weit vor einem Windschutzstreifen vor, zieht mit schönen Manieren auf die Hecke zu, arbeitet die Hecke lang, markiert immer wieder, wirft letztlich einen Fasan. Im 2. Gang ist die Suche regulär und in der Note, sollte aber weiter sein. Am Feldrand gelingt ein imposanter Punkt an einem Fasan, mit rassetypischen Vorstehmanieren, zielgerichtetem Aufrücken und dem Herausdrücken eines Fasans aus dichtem Ilex. Im Paargang findet er einen weiteren Fasan und steht Enten an einem Graben fest vor.

11 / 10 / 10 (FW) / 10 / 10 / 10 / - bestanden 72 Punkte

Begründung Nase: häufiges Finden von Federwild

GSH Kemtin's Black Kimba ChipNr.:...92627 WT: 22.11.2015
(Scotland King's Dante - Föhre von Wersabe)
Z : Uwe Schütte, Hehlen/Daspe E und F: Ulrich Rautenberg Hannover

Kimba ist eine GSH mit exzellentem Sprung, sehr guter Kopfhaltung, viel Rutenspiel und häufigem Wenden aus dem Wind. Sie wirkt etwas unkonzentriert, ist aber sehr arbeitsfreudig und selbständig zu Lasten der Führigkeit. Sie zeigt sehr schöne Vorstehmanieren, einmal mit langem ausdrucksstarkem Nachziehen, ohne jedoch Wild zeigen zu können. Im 2. Gang ist die Quersuche noch recht unsystematisch. Ein Fasan wird von ihr auf kurze Distanz überlaufen, ein zweiter Fasan, der sich in einem Windschutzstreifen drückt, wird festgemacht und mit etwas wenig Spannung und Ausdruck vorgestehen. Für eine adäquaten Paarsuche fehlt noch die Reife.

9 / 10 / 9 (FW) / 9 / 10 / 10 / - bestanden 66 Punkte

GSR Kemtin's Black Kent Chip Nr.:94023 WT : 22.11.2015
(Scotland King's Dante - Föhre von Wersabe)
Z : Uwe Schütte Hehlen/Daspe E und F : Siegfried Duscha, Hameln

Kent leistet eine Suche mit viel Dynamik, Wildbiss und Finderwille. Die Kopfhaltung ist etwas tief. Sein Galopp ist sehr kraftraubend, er fällt tief in die Vorderhand, und baut daher zum Ende eines Ganges immer stark ab. Der GSR arbeitet sehr selbständig, was das gezielte Führen erschwert. Kent findet In 4 Gängen kein Federwild, das er zum Vorstehen hätte nutzen können, obwohl in jedem Gang Federwild abstreicht. Im 5. Aufruf steht in einem Feuchtbiotop Graugänse vor. Das Vorstehen ist eindeutig aber nicht sehr ausdrucksstark. Im Paargang wird eigenständig gesucht und mit dem Partner ein hochgemachter Fasan weit verfolgt.

8 / 9 / 8 (FW) / 9 / 10 / 9 / - 61 Punkte

Einhoder